

Terra pestem teneto...

"John Sinclair ist eine Erfindung von Jason Dark."

Wenn man sich diesen einen Satz mal durch den Kopf gehen lässt... während man sich am 15.09.2018 auf der 2. John Sinclair Convention in der Stadthalle in Köln unter mehr als 1000 Fans befindet... dann weiß man ironisch: Das alles hier ist nur "auf seinem Mist" gewachsen :)

Jason Dark, alias Helmut Rellergerd.



Er hat vor 45 Jahren - also 1973 - den ersten John Sinclair Roman geschrieben (im Gespenster-Krimi Nr. 1 - Die Nacht des Hexers) und feiert außerdem noch ein weiteres Jubiläum:

40 Jahre „Geisterjäger John Sinclair“ Heftroman!

5 Jahre und 50 John Sinclair Abenteuer im Gespenster-Krimi später, wurde der Oberinspektor mit seinen Geschichten 1978 in eine eigene Bastei-Romanserie geschickt und jagt seit dem in über 2000 Heften das Böse. Geister, Dämonen, Werwölfe, Vampire und alles Weitere was die Hölle so zu bieten hat, sind seine Gegner.

Das gefällt anscheinend und es gibt ne Menge Fans die das feiern wollen. (Vermutlich ist deswegen auch diese 2. Convention ausverkauft.)

Als großer Fan möchte ich meinen Eindruck und das Erlebte von diesem Tag festhalten und weitergeben.

(Vielleicht gelangt dieser Bericht verspätet ins Internet, aber ich war lange geflasht und musste dieses Event erst einmal verarbeiten um meine Gedanken zu Papier zu bringen. Außerdem hat das Thema einen sehr hohen Wert an Qualität verdient und darf nicht einfach so in Kladderhats hingekritzelt werden.)

...Fangen wir ganz vorne an:

Nach einer ca. 8 Stunden langen Baustellen-Stau-Expeditionstour von Kiel nach Köln mit Übernachtung im Hotel, konnten wir uns am 15.09.2018 gegen 08.00 Uhr Morgens auf Platz 5 der anstehenden Besucherschlange postieren. (Mist, doch nicht die Ersten.) Es füllte sich dann aber doch recht schnell und während der Wartezeit konnten wir sogar hin und wieder einen Blick auf eintreffende Prominente erhaschen. Punkt 9 öffneten sich die Tore der Stadthalle Köln und im Tausch gegen Vorlage der Eintrittskarte erhielt man von den freundlichen Bastei/Lübbe-Mitarbeitern ein gelbes Convention-Armband, sowie eine Tüte mit einigen John Sinclair-Accessoires.

Es folgte ein kleiner Schrecken: Aus Sicherheitsgründen mussten Rucksäcke an der Garderobe abgegeben werden. Glücklicherweise wiesen die Securityleute darauf hin, dass ja die mitgebrachten private Autogramme in die Tüte gepackt werden können. Puh, ein Glück.



Aus dem Eingangsbereich raus ging es gleich zu den Verkaufsständen an denen es alles nur Erdenkliche an Merchandise-Artikeln zu kaufen gab. Das musste natürlich erstmal ausgiebig inspiziert werden.



Der Fan Club beim Verkaufsstand von Jörn Brom & Co von dergeisterjaeger.de

Spezielle Pakete mit ausgewählten Artikeln wurden zu vergünstigten Preisen angeboten, Hörspiel-CDs, Hefte, Bücher, Kalender, T-Shirts, Figuren, Buttons, Caps & Mützen, Aufkleber, usw. – All dies konnte der Fan mit John Sinclair-Clubkarte sogar für noch weniger Geld kaufen.

Nachdem die Geldbörse dann etwas leichter in die Hosentasche glitt - dafür aber die Tüte komischerweise schwerer war, erfolgte der allgemeine Rundgang durch die Räumlichkeiten der gut strukturierten Stadthalle. Zombies, Werwölfe, Geisterbräute, verkleidete Polizisten, ein Ghostbusters-Team, Losverkäufer und sogar einige Stars liefen einem immer wieder über den Weg.

Leichte gruselige Atmosphäre wurde außerdem durch das ganze Ambiente erzeugt. Plakate, Flaggen und Banner mit blutverschmierten Schriftzügen und überall nur

JOHN SINCLAIR & JASON DARK.

Langsam füllte sich auch der große Saal und um 10.00 Uhr eröffneten *Andi Pooch & Mike Litt* die toll beleuchtete Bühne. Auf eine Leinwand im Hintergrund sind immer wieder Bilder und Informationen projiziert worden.



Bis zur Mittagszeit sah das Programm dort folgendermaßen aus:

- Autorin *Sabine Städing* sprach über ihre Geschichten um "Johnny Sinclair", welche als Buch im Baumhaus Verlag (Bastei Lübbe AG) erschienen und auch in Hörspiele (Folgenreich) umgesetzt worden sind. Aktuell gibt es 3 davon und die Serie wird fortgesetzt. Bekannte Sprecher wurden passend besetzt – z.B. *Wolf Frass* als Erzähler, *Dirk Petrick*, *Leon Blaschke*, und mehr. Technisch einwandfrei umgesetzt von den Produzenten *Dennis Ehrhardt & Sebastian Breidbach*, welche auch die John Sinclair – Hörspiele entwickeln.

- Die Romanheftautoren saßen auf der Bühne in einer Podiumsrunde und plauderten über ihre Arbeit und John Sinclair.

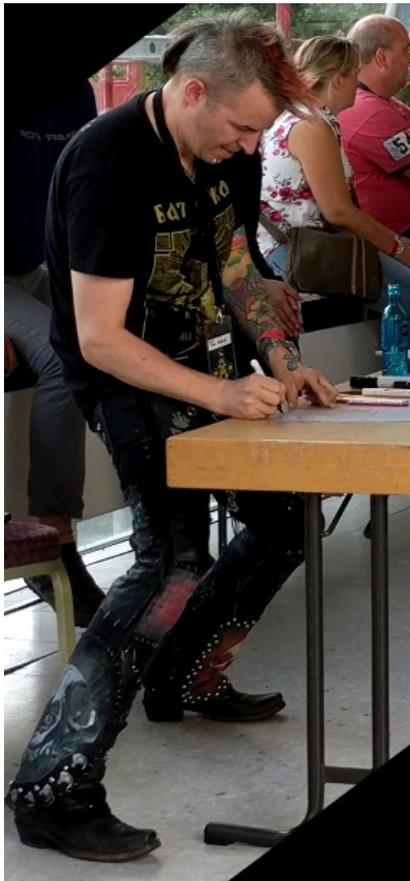


Anschließend gaben alle Autoren eine Autogrammstunde im Foyer.:

Sabine Städing,
Ian Rolf Hill,
Daniel Stulgies,
Marc Freund,
Stefan Albertsen,
Rafael Marques,
Oliver Fröhlich,
Michael Breuer
 & *Logan Dee*

Dennis Ehrhardt (Autor der John Sinclair Hörspiele) erzählte parallel von der demnächst erscheinenden Hörspielserie "SINCLAIR Dead Zone", in der John Sinclair erneut beginnend in gruselige Abenteuer geschickt wird. Leider verriet er nicht sehr

viel und somit müssen sich die Fans wohl überraschen lassen was auf sie zukommt. Unbedingt ausprobieren!



Zwischendurch, oder Zeitgleich – es gab natürlich auch die Möglichkeit noch andere interessante Angebote zu sehen und zu hören, denn es existiert ja nicht nur der große Saal in der Stadthalle, sondern auch der kleine Saal, die IQOS Lounge, und das Foyer.

Im kleinen Saal befand sich eine Ausstellung der originalen John Sinclair Cover-Gemälde des Künstlers *Timo Wuerz*.



Dieser hielt über den Tag verteilt im Foyer mehrere Sessions "Live-Zeichnen" ab und vergab fleißig Autogramme an die Fans.

Nach der Mittagspause ging es auf der Bühne mit dem John Sinclair - Quiz "Wer wird Geisterjäger" weiter. Hier wurden durch ein vorheriges Auswahlverfahren 4 Gäste in einem Kampf um 30 John Sinclair-spezifische Fragen geschickt. Das Mitspielen im Publikum hat sichtlich vielen Spaß gemacht.



Derweil signierte der Forensiker und Kriminalbiologe "Dr. Made" *Mark Benecke* Autogramme auf Bücher und Hörspiele.

Anschließend zum Quiz berichtete Merchandise-Lizenznehmer *Jörn Brom* im großen Saal über seine Arbeit und dem Onlineshop "dergeisterjaeger.de". Die Leidenschaft für John Sinclair-Fanartikel war deutlich herauszuhören: z.B. werden alle Figuren äußerst liebevoll erstellt und nochmals einzeln kontrolliert und nachgemalt. Mit auf die To-Do Liste: Onlineshop besuchen!

In der darauffolgenden Talkrunde mit den Hörspielsprechern & Hörspielmachern wurde bekanntgegeben, dass ein größerer Eingriff in die Hörspiel-Serie vorgenommen werden muss: *Franziska Pigulla* spricht normalerweise die Privatdetektivin Jane Collins, ist aber leider erkrankt und wird vorübergehend ersetzt. (Sie fehlte auch auf der Convention.) Hier kommt nun *Katy Karrenbauer* ins Spiel und übernimmt ihre Sprech-Rolle als Jane. (*Gute Besserung an Franziska Pigulla!*) Viele Fans haben sich dann schon zur nächsten Autogrammstunde angestellt. Es gab Unterschriften & Selfies von den Hörspielsprechern & Hörspielmachern: *Dietmar Wunder, Alexandra Lange, Sebastian Breidbach, Dennis Ehrhardt, Martin May, Claudia Urbschat-Mingues, Patrick Bach, Udo Schenk, Sven Plate, Wolfgang Rüter.*



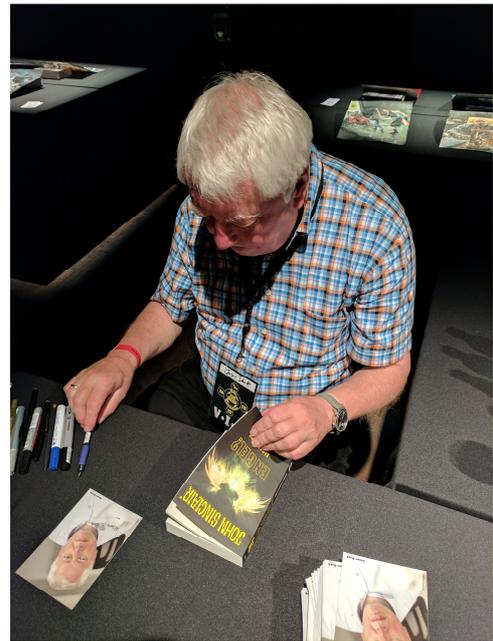
Derweil berichtet Komponist *Andreas Meyer* über die Melodien des Schreckens. Er ist der Mann für den John Sinclair-Soundtrack bei den Hörspielen. Ohrenschmaus!



Nachfolgend nahm *Katy Karrenbauer* auf dem Bühnensessel platz und las aus *Jason Darks* neuem Buch „ENGEL?“.

(Die Geschichte wurde auch als Hörspiel umgesetzt. Beides war exklusiv auf der Convention 2 Wochen vor dem regulären Erscheinungsdatum erhältlich. Hier zu sehen mit BigBox im Set.)

Im Anschluss wechselte *Jason Dark*, auf die große Bühne und plauderte mit *Andi Pooch* über den Erfolg von John Sinclair und 45 Jahren Treue zu der Serie. Helmut Rellergerd bekam außerdem von der Bastei Lübbe AG den Preis für sein Lebenswerk überreicht. Ein wirklich schöner Moment. Irgendwann begab sich der Meister der Geister dann mit *Katy Karrenbauer* in den kleinen Saal. Dort schrieben beide ausdauernd Autogramme für die Fans.



Ein weiterer Höhepunkt war wohl die darauffolgende Aufführung des Live-Hörspiels "Gruft der wimmernden Seelen". (Dieser Titel wird übrigens auch als Hörspielfolge 129 der Edition 2000 erscheinen.) Alle Hörspielsprecher lieferten eine absolut perfekte & seriöse Show ab, welche mit lautem Beifall, nicht endenden Klatschen und Standing Ovationen gelobt wurde. Ein magischer Augenblick! Die Abschlusszeremonie mit Fotosession und weiteren Autogrammen leitete gegen 20:00 Uhr das Ende der 2. John Sinclair-Convention ein.



Parallel zu dem gesamten Programm bestand jederzeit die Möglichkeit an den Merchandise-Ständen zu Gucken und zu Kaufen, an einem Tombola-Spiel teilzunehmen und natürlich sich mit anderen Fans zu unterhalten & auszutauschen. Ob Leseratte oder Hörspielfreak - Für jeden war etwas dabei.

Toll war auch die familiäre Atmosphäre, welche schon auf der 1. Convention zu spüren war: Alle "Stars" waren quasi „zum Anfassen“, gingen selber mal rum, gaben Autogramme und grinsten auf Selfies.

Über Preise für Trinken & Co kann sich keiner beschweren: 2€ für eine kleine Cola, 3€ für ein Stück Pizza – völlig ok. Auch die „Messepreise“ der Produkte an den

Verkaufsständen konnten sich im Vergleich zu den regulären Kosten sehen lassen:
z.B. 5€ für eine Hörspiel-CD – absolut super!
Überall freundliches Personal und gut gelaunte Fans.

Bitte noch mal so eine Veranstaltung!

Bleibt mir nur noch zu sagen:

***Vielen Dank an das gesamte John Sinclair-Bastei/Lübbe-Team & an alle Stars
die ohne Ende Autogramme gaben.***

...Salus hic maneto !

© 2018 Thomas Eiselt / Offener John Sinclair Fan Club

(Texte & Bilder: Thomas Eiselt)